



Strukturwandel Lausitz

Wie können auch Unternehmen von den Fördermitteln profitieren?

Jens Krause, Generalmanager

Jens Krause

- Industrie- und Handelskammer Cottbus
Generalmanager
Bereich Infrastruktur und Mobilität
- Sprecher Wirtschaftsverkehrsnetzwerk
Lausitz
- Sprecher Wasserstoffnetzwerk Lausitz
- Sprecher WRL-Werkstatt 3: „Infrastruktur und Mobilität“



- 1. Strukturwandel Lausitz – wie profitieren Unternehmen?**
- 2. Geplanter Infrastrukturausbau durch den Bund (Schiene und Straße)**
- 3. Investitionen des Bundes in der Lausitz am Beispiel des Neubaus des Bahnwerkes in Cottbus**
- 4. Förderprogramm „Unternehmen Revier - RIK“**
- 5. Die wichtigsten Förderprogramme in der Übersicht**
- 6. Der „Fördernavigator Brandenburg“**

1. Strukturwandel Lausitz – wie profitieren Unternehmen?

Die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel:

Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen (StStG)

40 Mrd. EUR bis 2038

(Verteilschlüssel 25,8% BB: 10,32 Mrd. € und für SN: 6,88 Mrd. €)

Arm 1

Zuständigkeit: Land Brandenburg

Anteil BB insgesamt: 3,612 Mrd. €

Anteil sächsische Lausitz: 2,408 Mrd. €

Arm 2

Zuständigkeit: Bund

Anteil BB insgesamt: 6,708 Mrd. €

Anteil sächsische Lausitz: 4,472 Mrd. €

Strukturhilfen

Fördersatz: bis zu 90 %

Förderbereiche z. B. :

- wirtschaftsnahe Infrastruktur (z. B. Herrichtung von Flächen)
- Öffentliche Fürsorge (z. B. Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, Kultureinrichtungen, altersgerechter Umbau)
- Städtebau, Stadt- und Regionalentwicklung
- Forschungs- und Wissenschaftsinfrastruktur
- Innovations- und Technologieförderung
- Klima- und Umweltschutz

Maßnahmen des Bundes:

Förderbereiche z. B. :

1. Ausbau Bundesfernstraßen u. Bundesschienenwege
2. Neubau Fahrzeuginstandhaltungswerk der DB in CB
3. Förderprogramm „Unternehmen Revier (RIK)“
4. Unterstützung Energiewende und Klimaschutz
5. Programme und Initiativen (Prioritäre Projekte: z.B. PtX, KEI, WIR!)
6. Ansiedlung von Einrichtungen des Bundes
7. Wissenschaft, Forschung, Lehre und Bildung
8. IUC Innovationscampus Universitätsmedizin Cottbus

1. Strukturwandel Lausitz – wie profitieren Unternehmen? Unternehmen nur „über Umwege antragsberechtigt“

Mitwirkenden



Antragsberechtigt sind nur:

- Städte, Gemeinden, Landkreise, kommunale Gesellschaften, Anstalten öffentlichen Rechts, Zweckverbände u.a.
- Nach § 104 b GG in der Regel: Gebietskörperschaften, sonstige Träger müssen Aufgaben im Sinne der Gebietskörperschaften erfüllen (z. B. Ver- und Entsorgungsbetriebe, ÖPNV etc.)

→ Unternehmen sind nur über Umwege antragsberechtigt!!!

Wie gelingt es trotzdem?

1. Kooperation mit einem Antragsberechtigten (siehe oben)
2. Beschluss des Gemeinderates, der Stadtverordnetenversammlung oder des Kreistages, dass Projekt einer „öffentlichen Aufgabe dient + gewollt ist“

1. Strukturwandel Lausitz – wie profitieren Unternehmen?

Die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel:

Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen (StStG)

40 Mrd. EUR bis 2038

(Verteilschlüssel 25,8% BB: 10,32 Mrd. € und für SN: 6,88 Mrd. €)

Arm 1

Zuständigkeit: Land Brandenburg

Anteil BB insgesamt: 3,612 Mrd. €

Anteil sächsische Lausitz: 2,408 Mrd. €

Arm 2

Zuständigkeit: Bund

Anteil BB insgesamt: 6,708 Mrd. €

Anteil sächsische Lausitz: 4,472 Mrd. €

Strukturhilfen

Fördersatz: bis zu 90 %

Förderbereiche z. B. :

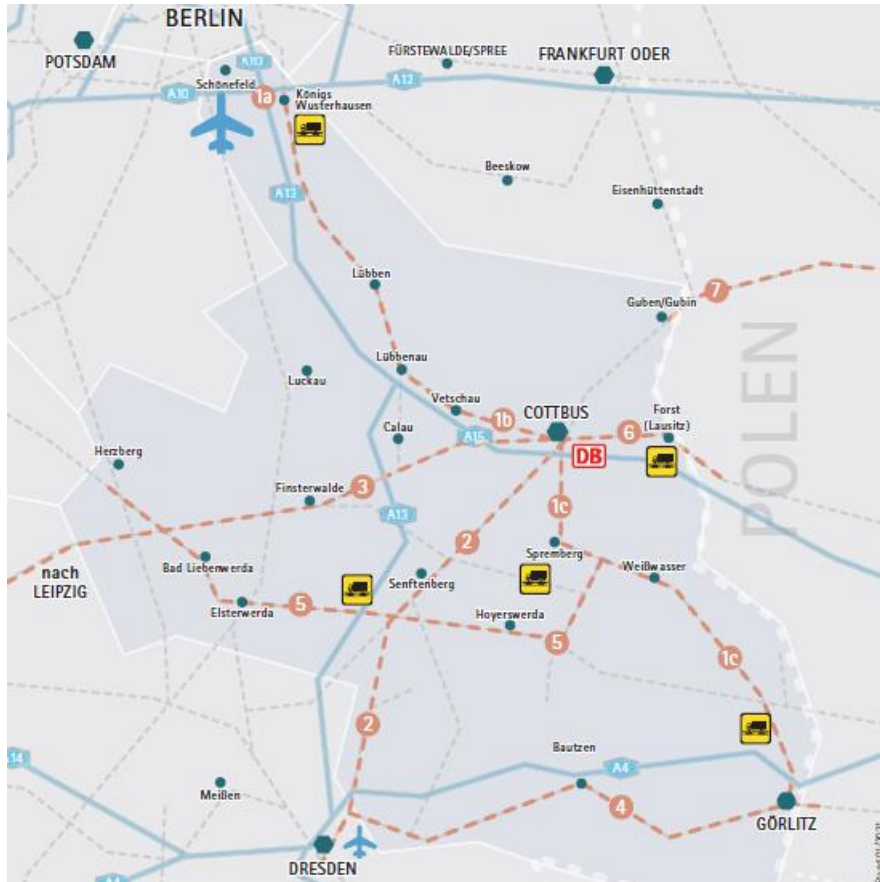
- wirtschaftsnahe Infrastruktur (z. B. Herrichtung von Flächen)
- Öffentliche Fürsorge (z. B. Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, Kultureinrichtungen, altersgerechter Umbau)
- Städtebau, Stadt- und Regionalentwicklung
- Forschungs- und Wissenschaftsinfrastruktur
- Innovations- und Technologieförderung
- Klima- und Umweltschutz

Maßnahmen des Bundes:

Förderbereiche z. B. :

1. Ausbau Bundesfernstraßen u. Bundesschienenwege
2. Neubau Fahrzeuginstandhaltungswerk der DB in CB
3. Förderprogramm „Unternehmen Revier (RIK)“
4. Unterstützung Energiewende und Klimaschutz
5. Programme und Initiativen (Prioritäre Projekte: z.B. PtX, KEI, WIR!)
6. Ansiedlung von Einrichtungen des Bundes
7. Wissenschaft, Forschung, Lehre und Bildung
8. IUC Innovationscampus Universitätsmedizin Cottbus

2. Infrastrukturausbau durch den Bund (1) Geplanter Schienenausbau in der Lausitz (bis 2038)



Projekte Bahnverkehr

- 1 Ausbau Berlin - Cottbus - Görlitz - Breslau
 - 1a Ausbau BHF Königs Wusterhausen
 - 1b 2-gleisiger Streckenausbau Cottbus - Lübbenau
 - 1c Elektrifizierung Cottbus -Horka - Görlitz
- 2 Ausbau Cottbus - Dresden
- 3 Ausbau Cottbus - Leipzig
- 4 Ausbau Dresden - Görlitz - Breslau
- 5 Ertüchtigung Jüterbog - Herzberg - Ruhland - Hoyerswerda -
- 6 Ausbau Cottbus - Forst - Żary - Breslau
- 7 Ausbau Cottbus - Guben/Gubin - Zielona Góra

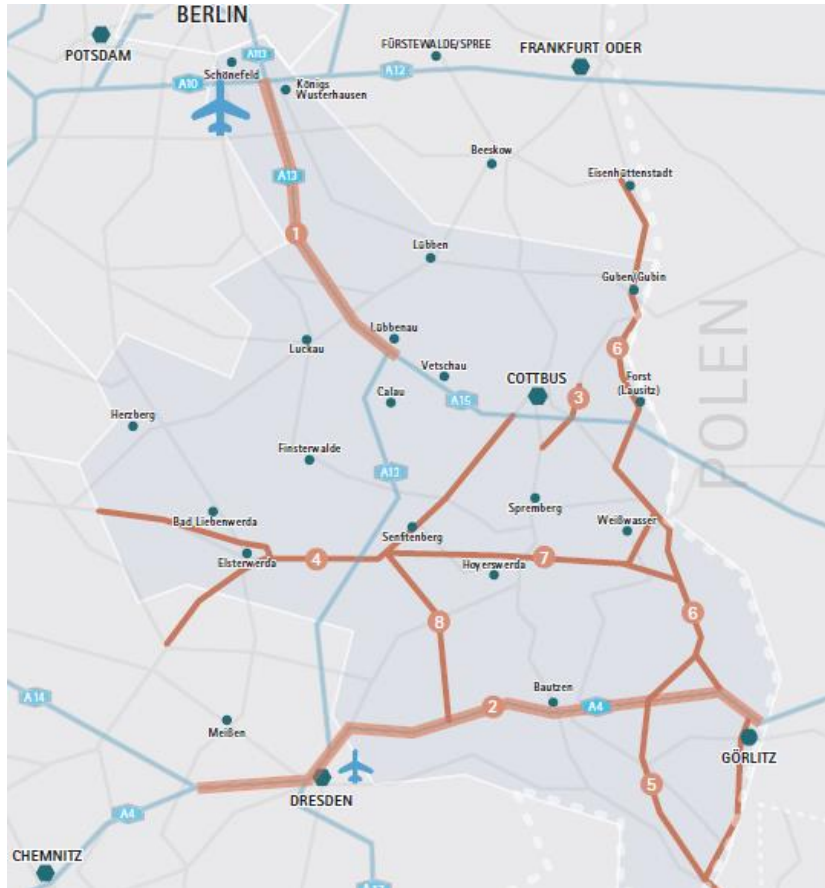


KV Terminal



Instandhaltungswerk (neuer Standort für ICE 4)

2. Infrastrukturausbau durch den Bund (2) Geplanter Straßenausbau in der Lausitz (bis 2038)



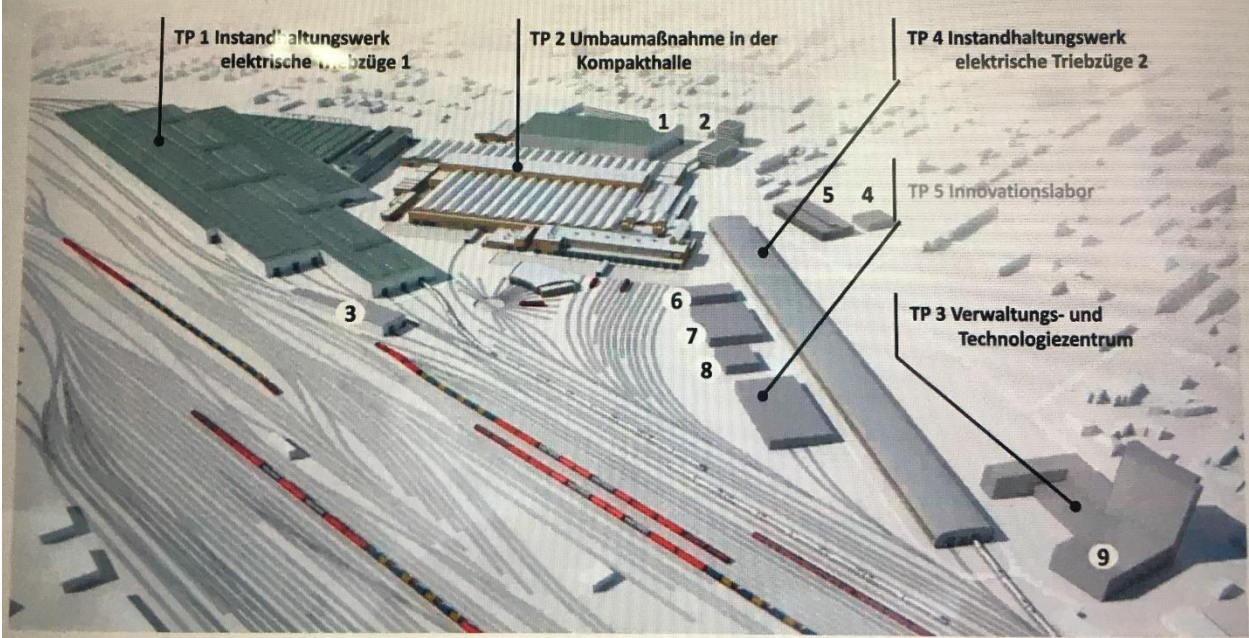
Projekte Straßenverkehr

- 1 6-spuriger Ausbau - A13/ Schönefelder Kreuz-Spreewalddreieck
- 2 6-spuriger Ausbau - A4, Dresden - Görlitz
- 3 Ortsumfahrung Cottbus, B97 /B168 (2. + 3. BA)
- 4 LeiLa Süd B169, AS Döbel-Nord-Cottbus
- 5 Vollendung B178 /B178 n, Zittau - Löbau - A4 - B115
- 6 Oder-Lausitz-Trasse B99 /B115 /B112, Zittau - Frankfurt (Oder)
- 7 Neubau MiLau-Magistrale, Leipzig - Boxberg (OL) - A15/A4 Polen
- 8 Ausbau/ Neubau S92, Schwarzhöhe - Bernsdorf - Kamenz - A4

3. Investitionen des Bundes in der Lausitz Neubau Instandhaltungswerk der Deutschen Bahn CB

3:21 Mittwoch 19. Mai

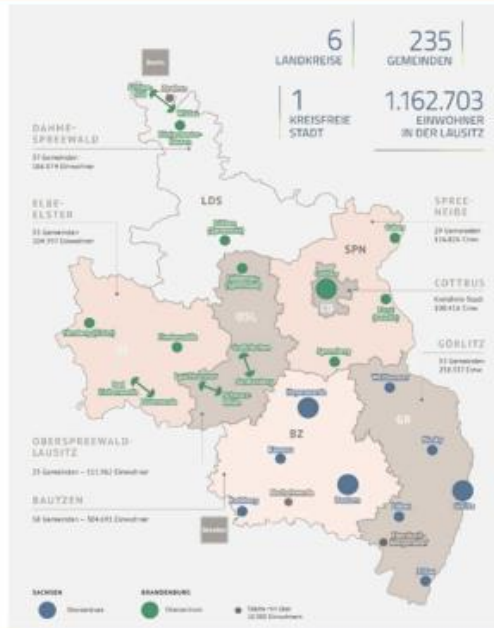
1. Projektvorstellung - Neues Werk Cottbus Die Bauvorhaben auf einen Blick



4. Förderprogramm „Unternehmen Revier – RIK“ (1)



Fördermittelgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Abwicklungspartner: Landkreis Spree-Neiße/ Wokreis Sorowia Nysa
Regionalpartner: Wirtschaftsregion Lausitz GmbH



**Bundesmodellvorhaben
Unternehmen Revier**
*Regionales Investitionskonzept
Lausitz (RIK Lausitz):
Strukturentwicklung in der Lausitz –
Mobilisierung, Einbindung und
nachhaltige Verankerung
regionaler und überregionaler
Kompetenzen*

Gebietskulisse:
Gesamte
Wirtschaftsregion Lausitz



Gefördert durch:

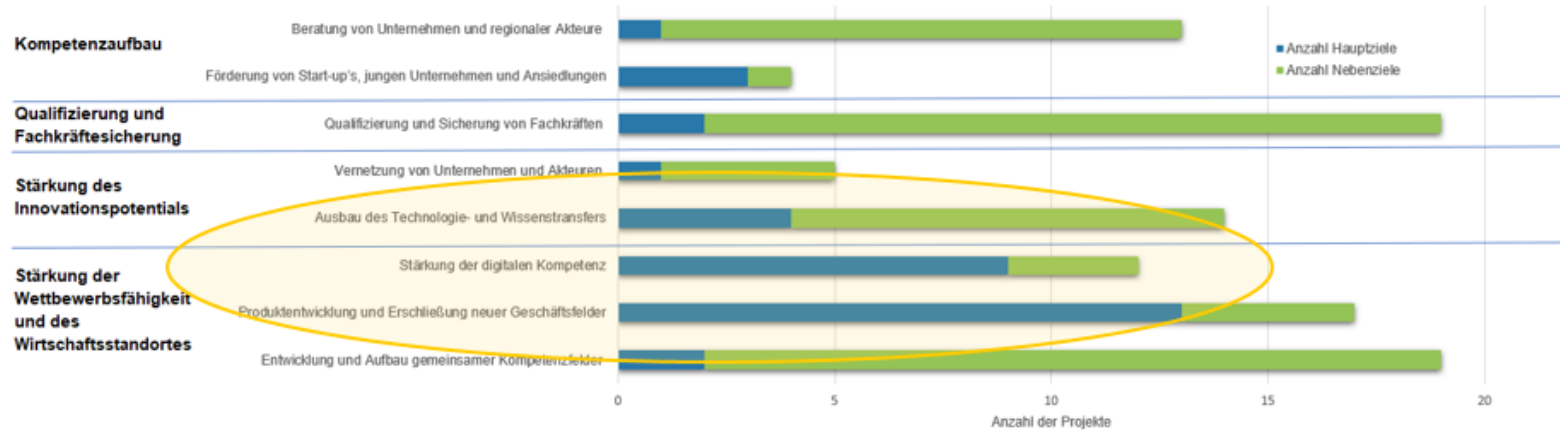


Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Quelle: WRL, Norman Müller

Projektschwerpunkte



Quelle: WRL, Norman Müller

4. Förderprogramm „Unternehmen Revier - RIK“ (3)

Mitwirken



Fördermittelgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Abwicklungspartner: Landkreis Spree-Neiße/ Wokreis Sorowia Nysa
Regionalpartner: Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

Bundesmodellvorhaben Unternehmen Revier

Regionales Investitionskonzept Lausitz (RIK Lausitz): Strukturentwicklung in der Lausitz – Mobilisierung, Einbindung und nachhaltige Verankerung regionaler und überregionaler Kompetenzen

Eckpunkte zum Bundesmodellvorhaben:

- Grundlage: Angepasste Förderrichtlinie „Unternehmen Revier“ vom 15.11.2019 und die jeweiligen Regionalen Investitionskonzepte (RIK) der vier Regionen
- Förderfähig sind ausschließlich Projekte, die bundesweiten Modellcharakter haben, um ein festgelegtes Ziel des Strukturwandels zu erreichen
- Zuschuss max. 200 T€ je Antragsteller und Einzelprojekt sowie je Verbundprojekt maximal 800 T€ je Projekt (De-minimis)
- Eigenanteil der Projektträger mind. 10 % (bei Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (40 % Eigenanteil)
- Projektträger: juristische und natürliche Personen (außer Bundes- oder Landesbehörden)



Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Quelle: WRL, Norman Müller

4. Förderprogramm „Unternehmen Revier - RIK“ (4)



Fördermittelgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Abwicklungspartner: Landkreis Spree-Neiße/ Wokreis Sorowia Nysa
Regionalpartner: Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

Vierter Ideen- und Projektwettbewerb (Schnellläuferverfahren)

Zeitstrang:	Projektaufruf:	18.12.2020
	Einreichungsfrist Projektskizze Schnellläufer:	31.01.2021
	Einreichungsfrist Antragseinreichung:	06.04.2021
	Stellungnahmen WRL-Team:	16.04.2021
	REG-Sitzung:	30.04.2021
	Zeitliche Zielstellung Bewilligungsprozess	
	<u>BMWi</u> / Erteilung Zuwendungsbescheid:	01.07.2021 (Zielstellung)

Eingereichte Projekte: 24	Einreicher: 30 (5 Verbundvorhaben)
Beantragte Zuwendungen: 4.889.942,29 EUR	
Projektbezogene Kosten: 8.141.408,22 EUR	
REG-Zuwendungsvolumen: 1.470.458,90 EUR	
REG-Projektbezogene Kosten: 2.764.764,48 EUR	
Antragsaufforderung:	10 Einreicher wurden zu einem Projektantrag aufgefordert.
Besonderheiten:	Schnellläufer-Verfahren, Langläufer-Verfahren Projektskizzeneinreichung bis 31.05.2021

Quelle: WRL, Norman Müller

4. Förderprogramm „Unternehmen Revier - RIK“ (5)

MitWIRken



PROGRAMM UNTERNEHMEN REVIER Übersicht zur Umsetzung des Bundesmodellvorhabens

Bundesmodellvorhaben Unternehmen Revier

Überblick – Zahlen und Fakten:

- 14 inhaltliche Aufrufe mit drei Ideen- und Projektwettbewerben realisiert
- 240 Projekteinreichungen (Skizzen) in den ersten drei Ideen- und Projektwettbewerben und Schnellläuferverfahren vierter Ideen- und Projektwettbewerb – 199 Projekte
- 63 Anträge eingegangen
- 47 Zuwendungen erteilt

Quelle: WRL, Norman Müller

4. Förderprogramm „Unternehmen Revier - RIK“ (6)



Fördermittelgeber:
und Energie
Abwicklungspartner:
Regionalpartner: Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

Bundesministerium für Wirtschaft

Landkreis Spree-Neiße

Wirtschaftsregion Lausitz GmbH



Regionalpartner in der Umsetzung des Bundesmodellvorhaben Unternehmen Revier
TEAM der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH:



Norman Müller
Mobil: +49 162 4010074



Monika Lange
Mobil: +49 0162 2669394



Raik Meckert
Mobil: +49 162 2669643

Team-E-Mail: unternehmenrevier@wirtschaftsregion-lausitz.de

Quelle: WRL, Norman Müller

5. Die wichtigsten Förderprogramme in der Übersicht (1)

Quelle: www.cottbus.ihk.de



Schwerpunkt Finanzierung- und Förderung

Ausgewählte Zuschussprogramme im Land Brandenburg

Qualifizierungs- und Coachingmaßnahmen (Lotsendienst)	➔ Gründungswillige in der Vorgründungsphase	➔ kostenfreie externe, individuelle Beratung	➔ https://bit.ly/3dmhaSk
Förderung unternehmerischen Know-hows (BAFA-Beratungsförderung)	➔ Jungunternehmen, Bestandsunternehmen, Unternehmen in Schwierigkeiten (UiS)	➔ 80 % Zuschuss zu Beratungskosten bei Jung- und Bestandsunternehmen, 90 % Zuschuss bei UiS	➔ http://bit.ly/2HnXr4q
Gründungszuschuss aus der Arbeitslosigkeit	➔ Gründungswillige mit mind. 150 Tagen Restanspruch auf ALG I	➔ bis 15 Monate Unterstützung zum Lebensunterhalt (6 Monate + 9 Monate als Ermessensleistung)	➔ https://bit.ly/3hHVeV0
Einstiegsgeld	➔ Gründungswillige mit Anspruch auf ALG II	➔ Förderung als Ermessensleistung, 50 – max. 100 % i. d. R. für 12 Monate	➔ https://bit.ly/2UVZoyz
GRW- Wachstumsprogramm (Kleine Richtlinie)	➔ Gründer und kleine Unternehmen	➔ zuwendungsfähige Ausgaben mind. 60 TEUR, max. 2 Mio. EUR, bis 30 % Förderung (+ 10 % regional)	➔ http://bit.ly/2kMoL3E
GRW- Große Richtlinie	➔ kleine, mittlere und große Unternehmen	➔ zuwendungsfähige Ausgaben mind. 100 TEUR, bis 30 %/20 %/10 % Förderung, (+ 10 % regional)	➔ https://bit.ly/2YLcrEi
LEADER Förderung ländliche Entwicklung	➔ Gründer und kleine Unternehmen (derzeit keine Neuanträge)	➔ bis zu 45 % Förderung (max. 200 TEUR)	➔ https://bit.ly/2Nbd9VV
Weiterbildungsrichtlinie des Landes Brandenburg	➔ Beschäftigte mit Erstwohnsitz und Unternehmen / Freiberufler im Land Brandenburg	➔ 50 % d. Weiterbildungskosten inkl. Prüfungsgebühr, mind. 500-max. 3 TEUR	➔ http://bit.ly/2JtyHwY
Energieberatung im Mittelstand	➔ kleine und mittlere Unternehmen / Freiberufler	➔ 80 % Zuschuss zu Beratungskosten, bis 6 TEUR bei Energiekosten > 10 TEUR/a, bis 1,2 TEUR bei Energiekosten bis 10 TEUR/a	➔ http://bit.ly/2xJhAHh
Gründung innovativ	➔ Gründer, Freiberufler und KMU bis 3 Jahre nach Gründung	➔ bis zu 75 % der Ausgaben, mind. 25 TEUR – max. 100 TEUR Zuschuss	➔ http://bit.ly/2xP8vbc

5. Die wichtigsten Förderprogramme in der Übersicht (2)



Schwerpunkt Finanzierung- und Förderung

Ausgewählte Kredit-, Bürgschafts- und Beteiligungsprogramme im Land Brandenburg

Mikrokredit Brandenburg	➔ Gründer und KMU bis max. 10 Jahren nach Gründung	➔ 100 % Darlehen für Investitionen/ Betriebsmittel, 2 TEUR – max. 25 TEUR, 100 % Haftungsfreistellung	➔ http://bit.ly/2Jd5TJN
ERP-Gründerkredit StartGeld	➔ Gründer, kleine Unternehmen mit max. 50 Mitarbeitern bis 5 Jahren nach Gründung	➔ 100 % Darlehen für Investitionen/ Betriebsmittel, max. 100 TEUR, 80 % Haftungsfreistellung	➔ https://bit.ly/3fCZO4R
Brandenburg-Kredit Gründung	➔ Gründer, KMU, große Unternehmen bis max. 5 Jahren nach Gründung	➔ 100 % Darlehen für Investitionen/ Betriebsmittel, max. 25 Mio. EUR	➔ https://bit.ly/2UZXtZv
Brandenburg-Kredit für den Mittelstand	➔ Unternehmen ab 5 Jahren nach Gründung	➔ 100 % Darlehen für Investitionen/ Betriebsmittel, max. 25 Mio. EUR	➔ http://bit.ly/2xIqIYh
KfW-Energieeffizienzprogramm	➔ in- und ausländische Unternehmen sowie Freiberufler	➔ bis zu 100 % Darlehen für Investitionen, max. 25 Mio. EUR	➔ http://bit.ly/2xIpmwp
Bürgschaft ohne Bank (BoB)	➔ Gründer, KMU und Freiberufler	➔ bei Darlehen bis 400 TEUR und fehlenden Sicherheiten bis 80 % Ausfallbürgschaft	➔ http://bit.ly/2JvhHpO
Ausfallbürgschaft der Bürgschaftsbank des Landes Brandenburg (Klassik)	➔ Gründer, KMU und Freiberufler	➔ bei Darlehen bis 1,25 Mio. EUR und fehlenden Sicherheiten bis 80 % Ausfallbürgschaft	➔ http://bit.ly/2JvhHpO
Mikromezzaninbeteiligung der MBG für Klein- und Kleinunternehmen	➔ Gründer, Einzel- und Kleinunternehmen	➔ stille Beteiligung 10 TEUR – 50 TEUR für Investitionen / Betriebsmittel, keine Sachsicherheiten	➔ http://bit.ly/2JjEXUK
Beteiligung der MBG Berlin-Brandenburg	➔ kleine und mittlere Unternehmen	➔ stille Beteiligung ab 50 TEUR für Investitionen / Betriebsmittel, keine Sachsicherheiten	➔ http://bit.ly/2JjEXUK

6. Der „Fördernavigator Brandenburg“

<https://foedernavigator-brandenburg.de/>



Fördernavigator
Wirtschaft
Brandenburg

Stichwortsuche

Home Förderprogramme News Kontakt Service Einloggen oder Registrieren

Finden Sie Ihr passendes Förderprogramm.

Dieses Portal bietet Ihnen einen Überblick über die im Land Brandenburg verfügbaren Förderprogramme. Um das für Sie geeignete Förderprogramm zu finden, wählen Sie bitte 1, 2 oder alle 3 Suchoptionen aus.

Zu welcher Förderzielgruppe gehören Sie?

Für welche Förderung interessieren Sie sich?

Für welches Förderinstrument interessieren Sie sich?

Suchen



Jens Krause

Industrie- und Handelskammer Cottbus
Generalmanager
Schwerpunkt Mobilität und Infrastruktur

Jens.Krause@cottbus.ihk.de
0355 365-1100
0151 18236519



 /ihkcottbus  /IHKCottbus
 cottbus.ihk.de  /ihkcottbus  @IHKCottbus
 cottbus.ihk.de/Newsletter  /ihkcottbus